

## Wörtliche Rede Grundschule: Regeln einfach erklärt

Wörtliche Rede ist das, was eine Person sagt.

**Regel 1:** Vor der **wörtlichen Rede** setzt du **Gänsefüßchen unten**. Nach der wörtlichen Rede setzt du **Gänsefüßchen oben**.

Beispiel: wörtliche Rede Grundschule – Regel 1

„Heute backe ich mit meiner Oma einen Marmorkuchen.“

**Regel 2:** Das erste Wort der wörtlichen Rede schreibst du groß, in diesem Beispiel ‚Heute‘.

Beispiel: wörtliche Rede Grundschule – Regel 2

„Heute backe ich mit meiner Oma einen Marmorkuchen.“

Vor der wörtlichen Rede steht normalerweise ein **Begleitsatz**. Er zeigt dir, wer etwas sagt. Er kann vorne, hinten oder in der Mitte stehen.

**Regel 3:** Wenn der Begleitsatz vorne steht, setzt du nach ihm einen **Doppelpunkt**.

Beispiel: wörtliche Rede Grundschule – Regel 3

Tina erzählt: „Heute backe ich mit meiner Oma einen Marmorkuchen.“

**Regel 4:** Wenn der Begleitsatz hinten steht, setzt du vor ihm ein **Komma**. Du darfst dann keinen Punkt vor den Gänsefüßchen am Ende setzen. Ausrufe- und Fragezeichen müssen aber stehen bleiben.

Beispiel: wörtliche Rede Grundschule – Regel 4

**Punkt:** „Heute backe ich mit meiner Oma einen Marmorkuchen“, erzählt Tina.

**Ausrufezeichen:** „Heute backe ich mit meiner Oma einen Marmorkuchen!“, erzählt Tina.

**Fragezeichen:** „Oma, backen wir heute einen Marmorkuchen?“, fragt Tina.

**Regel 5:** Wenn der Begleitsatz in der Mitte steht, musst du vor und nach ihm ein **Komma** setzen. Außerdem musst du die wörtliche Rede vorne und hinten in **Gänsefüßchen** setzen.

Das erste Wort ganz vorne schreibst du groß. Das erste Wort nach dem Begleitsatz schreibst du klein.

Beispiel: wörtliche Rede Grundschule – Regel 5

„Heute backe ich“, erzählt Tina, „mit meiner Oma einen Marmorkuchen.“